



2356 100 Jahre Berliner Abkommen

Das Abkommen steht am Beginn der gemeinsamen Selbstverwaltung bei der ambulanten ärztlichen Versorgung. Die Akte auf dem Titelbild hat die Aufschrift: „Das Haupt-Exemplar der stenographischen Aufzeichnung über die Besprechung mit Vertretern der Ärzteorganisationen und der Krankenkassen im Reichsamt des Innern am 20. Dezember 1913.“ Ulrich Wenner, Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht, nimmt Stellung zur Wandlungsfähigkeit eines 100 Jahre alten Systems. – Titellayout: Eberhard Hahne

2345 Koalitionsvertrag

Nach wochenlangen Verhandlungen haben sich CDU, CSU und SPD auf einen Koalitionsvertrag geeinigt. Im Gesundheitsbereich wollen sie an zahlreichen Stellschrauben drehen. Die Resonanz auf die Pläne ist geteilt.

SEITE EINS

2339 Qualitätsoffensive im Krankenhaus: Zu kurz gedacht
Jens Flintrop

AKTUELL

2342 Weltaidstag: Aufruf zur Solidarität mit HIV-Infizierten – Randnotiz – Effektivität der Lipoprotein-Apherese in Studie belegt

POLITIK

2345 Koalitionsvertrag: Die Reaktionen auf die Pläne fallen geteilt aus
Falk Osterloh

2346 US-Gesundheitsreform: Das Gezerre um die Reform von Barack Obama nimmt kein Ende
Nora Schmitt-Sausen

2347 KBV: Die Vertreterversammlung soll klären, wie die Interessen von Haus- und Fachärzten berücksichtigt werden können
Sabine Rieser

2348 Kongress „Operation Karriere“: Mehr als 500 Teilnehmer informierten sich über das Medizinstudium
Eva Richter-Kuhlmann

2350 Weiterbildung: Brauchen Krankenhäuser und Arztpraxen zusätzliches Geld, wenn sie Ärztinnen und Ärzte weiterbilden?
Heike Korzilius

2354 Arbeitskreis Medizinischer Ethik-Kommissionen: Umgang mit sensiblen Gesundheitsdaten
Gisela Klinkhammer

THEMEN DER ZEIT

2356 100 Jahre Berliner Abkommen: Sind Kollektivvertrag und Sicherstellungsauftrag noch zeitgemäß?
Thomas Gerst

2360 Interview: Ulrich Wenner, Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht, über den Kollektivvertrag

2364 Diagnostic and Statistical Manual of Mental Disorders: Hilfestellung zur Indikation
Frank Jacobi

2370 Medizinstudium: Die Universität Lübeck berücksichtigt die Gesundheit der Studierenden
Linda Brüheim, Karen Sievers, Jürgen Westermann

MEDIZINREPORT

2372 Regenerative Medizin: Sie zählt zu den innovativsten Zukunftsfeldern der Medizin. Aber es fehlt an Geld
Eva Richter-Kuhlmann

2374 Studien im Fokus: Symptomkontrolle bei Erkältungen – Fortgeschrittenes Magenkarzinom

MEDIEN

2379 Patienten-App: Besseres COPD-Management – Fachcommunitys: Ärzte wollen ein Portal für alles – Bücher

Herausgeber: Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung

Verlag: Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, Dieselstraße 2, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-0, Fax: 02234 7011-460, E-Mail: verlag@aerzteblatt.de

Redaktion: Deutsches Ärzteblatt, Ottostraße 12, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-120, Fax: 02234 7011-142, Internet: www.aerzteblatt.de, E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

PERSONALIEN

2383 Petra Thürmann: Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen

Marc-Eric Halatsch:
Im Kampf gegen das Glioblastom

KULTUR

2385 „Praxiswelten“: Ausstellung über die Geschichte der Begegnung zwischen Arzt und Patient
Judith Meisner

STATUS

2392 Zielvereinbarungen in Chefarztverträgen:
Viele Regelungen sind berufsrechtlich nicht in Ordnung
Jens Flintrop

RUBRIKEN

2375 Briefe – 2386 Pharma – 2387 Börsebius, Impressum – Schlusspunkt

BEKANNTGABEN

Kassenärztliche Bundesvereinigung

2388 33. Änderung der Vereinbarung über Vordrucke für die vertragsärztliche Versorgung

2389 18. Änderung der Vereinbarung über den Einsatz des Blankoformularbedruckungs-Verfahrens zur Herstellung und Bedruckung von Vordrucken für die vertragsärztliche Versorgung

2391 Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Arzneimittel-Richtlinie

MEDIZIN

827 Originalarbeit
Versorgung bei Schilddrüsenknoten

Eine retrospektive Analyse von Krankenkassendaten
The Management of Thyroid Nodules—A Retrospective Analysis of Health Insurance Data
Romy Wienhold, Markus Scholz, Jürgen-Bernhard Adler, Christian Günster, Ralf Paschke

835 Zertifizierte Fortbildung (cme)
Diagnostik und Therapie der Zöliakie



The Diagnosis and Treatment of Celiac Disease
Detlef Schuppan, Klaus-Peter Zimmer

Aktueller Impact-Faktor: 3,542

827 Schilddrüse

Angesichts der Häufigkeit von Schilddrüsenknoten sind risikoadaptierte, rationale differenzialdiagnostische Strategien erforderlich, um die Knoten mit einem erhöhten Karzinomrisiko oder einer Schilddrüsenautonomie zu identifizieren. Romy Wienhold und Koautoren haben anhand von Krankenkassendaten die Versorgungsrealität bei Schilddrüsenknoten erfasst und mit den Leitlinienempfehlungen verglichen.

835 Zöliakie

Die Zöliakie ist eine häufige entzündliche Dünndarmerkrankung. Sie kann sich in jedem Alter mit gastrointestinalen, extraintestinalen Symptomen oder in Assoziation mit anderen Erkrankungen manifestieren. Trotz der Möglichkeit einer differenzierten und rationalen Diagnostik ist sie weit unterdiagnostiziert. Detlef Schuppan und Klaus-Peter Zimmer stellen Nachweismethoden und differenzialdiagnostische Abgrenzungen vor.

Die Artikel der Rubrik Medizin sind über unsere englischsprachige Online-Zeitschrift *Deutsches Ärzteblatt International* u. a. in folgenden Datenbanken indiziert: Medline, PubMed, Science Citation Index, Embase, Scopus, PsycInfo.